



# LÜUCHTTURM

Zeitschrift der Pfadi Seesturm

2023



# Wort der Abteilungsleitung

## AL-Brief 1/23

*Liebe Biber, Wölfe, Pfadis, Pios, Pfadieltern und Gildenmitglieder*

**D**as Jahr 2022 war ein denkwürdiges Pfadijahr. Seit Jahren haben das Leitungsteam und die Teilnehmenden sehnsüchtig auf das *mova* gewartet, unzählige Stunden in die Vorbereitung investiert, eine Verschiebung hingenommen und herumtelefoniert. Und dann stand das *mova* im Juli vergangenen Jahres **endlich vor der Tür**. Viele Worte brauchen wir darüber gar nicht zu verlieren, es war schlicht unbeschreiblich. Das *mova* war alles, was die Pfadi ausmacht und warum wir seit vielen Jahren so viel Zeit in

diese Bewegung investieren. Dieses einzigartige Gefühl von **Gemeinschaft und Zugehörigkeit**, das nur der Pfadifunke auslösen kann, hat uns für die zwei Wochen im Wallis begleitet und geprägt. Das *mova* wird uns für immer im Herzen bleiben.

Auch neben dem dominierenden Highlight hat uns das vergangene Pfadijahr **einige Höhepunkte beschert**, auf welche wir nun gerne zurückblicken:

- **Pfingstlager:** Die Seestürmerinnen und Seestürmer wurden als hochqualifizierte Testesser\*innen auserkoren, um unsere besten Köche Baluix, Neroix und Okapix beim gigantischen Barbecue-Fest in den USA zu unterstützen. Jedoch hatten die Römer Miraculix und Idefix, die Kollegen von Asterix und Obelix, gestohlen. Mit vereinten Kräften konnten wir diese aus den Fängen der Römer befreien, und ein spannendes und friedliches Pfila ging erfolgreich zu Ende. Einen Bericht des Pfila findet ihr auf Seite 17.
- **Nationaler Schnuppertag:** Knapp 15 neue Nasen haben an einem schönen Märznachmittag den Weg zur Reithalle Langgreut gefunden. Das Leitungsteam freute sich sehr über das grosse Interesse und hat spezielle Schnupperaktivitäten für die neuen Gesichter vorbereitet. Einen Bericht des Schnuppertags gibts auf Seite 26.

### Wechsel Leitungsteam

Mit der Hauptversammlung stehen immer auch einige Wechsel im Leitungsteam an, welche wir euch hier gerne verkünden.

- Mit **Leony Röhrli / Tiki** und **Ronja Studerus / Prima** konnten wir zwei Jungleiterinnen für die Wolfstufe gewinnen.
- In der Stufenleitung der Wolfstufe gibt es einen grossen Wechsel. **Pascal Windlin / Barutti** und **Frederic Fürst / Flip** geben ihr Amt nach mehrjähriger Tätigkeit an die nächste Generation ab. Ab der Hauptversammlung übernehmen **Corina Aeschlimann / Yuki** und **Maurus Fürst / Alopex** die Stufenleitung.



- Auch bei der Pfadistufe gibt es einen Wechsel in der Stufenleitung. **Julian Kamm / Linux** hat einen Wechsel in die Plostufe vorgenommen und sein Amt in der Stufenleitung an **Elias Züllig / Merlin** abgegeben.
- **Nina Bressan / Wicky** übernimmt die Abteilungsleitung von **Raphael Windlin / Balu** und führt das Amt nun gemeinsam mit **Valentin Kamm / Pancho** aus, welcher der Abteilungsleitung weiterhin erhalten bleibt.
- Mit **Philipp Schärer / Globi** verliert die Biberstufe und das gesamte Leitungsteam ein langjähriges Mitglied. Globi hat über die letzten 15 Jahre unendlich viel für unsere Pfadi geleistet und hat in diversen Ämtern zum Erfolg unseres Vereins massgeblich beigetragen. Wir möchten Globi an dieser Stelle bereits einmal herzlich für seinen unermüdlichen Einsatz danken und freuen uns, dass er der Roverstufe auch weiterhin als aktives Mitglied erhalten bleibt.

### Adieu Balu

Mit der anstehenden Hauptversammlung endet auch die Zeit von Balu als Abteilungsleiter. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich für das Vertrauen bedanken, dass ihr mir alle über die Jahre entgegengebracht habt. Ich durfte zuerst mit Tweety und die letzten Jahre mit Pancho mit zwei wunderbaren AL-Gspänli zusammenarbeiten und unsere Pfadi gegen Aussen vertreten. Ich habe das stets mit Freude getan und es ist jetzt mit dem Heranrücken der HV trotz allem auch ein bisschen Melancholie dabei, dass dieser Teil meines Lebens nun zu Ende geht. Es freut mich unglaublich, dass wir mit Wicky eine sehr erfahrene und kompetente Leiterin und vor allem einen wunderbaren Menschen für die Nachfolge in der Abteilungsleitung gefunden haben. An dieser Stelle wünsche ich dem neuen AL-Team von Herzen alles Gute und ich bin mir sicher, dass Wicky und Pancho ein gut harmonierendes Team abgeben werden.

Ganz verlassen kann ich die Pfadi Seesturm dann doch nicht, und ich freue mich, als Biberleiter weiterhin Teil dieses einzigartigen Leitungsteams zu bleiben.

### Dank ans Leitungsteam

Gerne möchten wir an dieser Stelle auch dem Leitungsteam ein grosses Dankeschön aussprechen. Schon in einem normalen Pfadijahr investieren sie einen grossen Teil ihrer Freizeit, um unseren Teilnehmenden Samstag für Samstag tolle, abwechslungsreiche Aktivitäten anzubieten. Doch in diesem BuLa-Jahr haben alle noch ein bisschen mehr geleistet. Wir verdanken es euch allen, dass alles so wunderbar geklappt hat und uns dieses einmalige Pfadi-Erlebnis für immer in Erinnerung bleiben wird.

Auch beim Elternrat möchten wir uns recht herzlich bedanken. Eure Unterstützung und Beratung ist wahnsinnig wertvoll. Merci für euren Einsatz und dass ihr immer hinter uns steht!

Wir wünschen euch nun viel Spass beim Stöbern im Lüüchturm 2023 und freuen uns, euch an der Hauptversammlung am 22. April im Pfadiheim begrüssen zu dürfen.

### Pfaditastische Grüsse

Balu Pancho



# Inhaltsverzeichnis



## Allgemeines

1	Wort der Abteilungsleitung	1
2	Bericht des Elternrates	5
	Wechsel Materialstelle	6
3	Protokoll der 54. Hauptversammlung der Pfadi Seesturm	7
4	Die neue Abteilungsleiterin stellt sich vor	11
5	Organigramm 2023	12
6	Die Pfadi Seesturm auf dem Handy	13
7	10 Chlini Pfadichind	14

## Rückblick

8	Die spinnen, die Römer!	17
9	Auf der Spur von Felix	18
10	mo va – on y va!	19
11	168 km	22
12	Wenn Prinzen zu Fröschen werden	24
13	Pio-Übertritt 2023	25
14	Neue Gesichter in der Pfadi Seesturm	26

## Vorschau

15	Vorschau Pfingstlager	29
16	Vorschau Sommerlager	30
17	Vorschau Herbstlager	31
18	Jahresprogramm 2023	32
19	PFF Flow 2023	33



## Allgemeines



# Bericht des Elternrates

## Liebe Pfadifamilie

**B**ereits ist ein Jahr vergangen, seit ich die Leitung des Elternrats übernehmen durfte. Das bereits eingespielte Team hat mir den **Einstieg leicht gemacht**. Sowohl der Elternrat als auch die Abteilungsleitung besteht grösstenteils aus «alten Hasen» und konnte den Pfadi- und Elternratsbetrieb **ohne grössere Schwierigkeiten** fortführen.

Der Elternrat hat sich an der ersten Sitzung folgendermassen zusammengesetzt: **Marc Rusch v/o Pygeldi** übernimmt neu das Vizepräsidium, **Armella Bonderer v/o Kulli** kümmert sich um die Finanzen, **Eva Raimann v/o Moya** schreibt neu als Aktuarin die Protokolle unserer Sitzungen, **Remo Braun v/o Bosco** bleibt Gildeverantwortlicher und **Andrea Müller v/o Kawa** bleibt als Beisitzerin verantwortlich für die Organisation des kulinarischen Teils an diversen Anlässen.

**Andrea Müller v/o Kawa** wird unsere Runde **nach langjähriger Elternratstätigkeit** dieses Jahr verlassen. Für ihr Wirken vor allem hinter den Kulissen danken wir ihr sehr herzlich. In ihre Fussstapfen tritt neu **Daniel Edelman v/o Fuchs**. Es freut uns sehr, ein pfadierfahrendes Mitglied im Elternrat begrüessen zu dürfen und danken bereits jetzt für den Einsatz.

Nachdem nun Corona und die entsprechenden Einschränkungen im Pfadibetrieb bald nur noch als blasse Erinnerung an einen bösen Traum erscheinen, wurde **dieses Pfadijahr wiederum speziell**, diesmal aber im positiven Sinn. Mit dem **Bundeslager im Sommer im Goms** durften unsere Wölfe, Pfadis, Pios und LeiterInnen einen ausserordentlichen Höhepunkt im Pfadijahr er-

leben, der wohl allen **ein Leben lang in Erinnerung bleibt**. Für uns als Elternrat bedeutete dies jedoch keinen grossen Mehraufwand, da die ALs und das Leitungsteam alles **bestens im Griff hatten**, selbst als ihnen im Wolfslager einmal mehr ein fieses Virus das Lagerleben erschwerte.

Da wir als Eltern die LeiterInnen fast nur aus begeisterten und manchmal fantastischen Erzählungen unserer Kinder kennen, ist es immer wieder schön, an bestimmten Anlässen **selber etwas Pfadiluft zu schnuppern** und diejenigen persönlich anzutreffen, welche das ganze Jahr über so **viel Zeit** in ein kreatives, abwechslungsreiches Pfadiprogramm investieren. Dies zum Beispiel beim **Spaghettiplausch im September**, wo bei guter Stimmung im und ums Pfadiheim geschmaust und geplaudert wurde. Oder am **Gildeanlass im November** mit Fondue und Team-Wettbewerb. Oder an der Waldweihnacht, welche dieses Jahr im **märchenhaft verschneiten Wald** stattfinden konnte. Herzlichen Dank an das ganze Leitungsteam für euren Einsatz während des Pfadijahrs!

Ein spezieller Dank geht dabei an die beiden Abteilungsleiter, welche mit viel Erfahrung und Umsicht verschiedene Belange des Pfadibetriebs abdecken, die von aussen nicht immer zu sehen sind. **Raphael Windlin v/o Balu** wird sein Amt nach 6 Jahren **per HV 2023 niederlegen**, was nach so langer Zeit verständlich und trotzdem natürlich sehr schade ist! Umso mehr freut es mich, dass mit **Nina Bressan v/o Wicky** eine Nachfolgerin gefunden werden konnte. Ich wünsche ihr viel Energie für ihr neues Amt und

freue mich, mit ihr und **Valentin Kamm v/o Pancho** zusammenzuarbeiten.

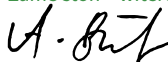
Ebenfalls danken möchte ich **allen Eltern**, die den Pfadibetrieb unterstützen und die Kinder regelmässig teilnehmen lassen, sowie auch allen **Bibern, Wölfen, Pfadis und Pios selbst**, die mit eigenen Ideen **die Pfadiaktivitäten bereichern**. Herzlichen Dank allen Elternratsmitgliedern für ihren Einsatz und rund ums Pfadijahr, der meistens im Hintergrund stattfindet und doch wichtig ist für die Abteilung.

Anfang Jahr hat **Alice Schärer**, unsere langjährige Materialstellenleiterin, angekündigt, dass

sie sich vorstellen könnte, ihr Amt dieses oder nächstes Jahr abzugeben. Nach kurzer Suche nach einer Nachfolge wurden wir mit **Madeleine Nater** fündig. Bereits ab der HV 2023 übernimmt sie das Amt. Mehr dazu weiter unten.

Nun wünsche ich allen ein erfreuliches und spannendes Pfadijahr 2023, weiterhin gute Zusammenarbeit und viel Freude dabei.

Zäme stoh – witercho!



Andrea Brühlhart v/o Rigolo

## Wechsel Materialstelle

Ein kleines Erdbeben ist geschehen... Unsere jahrzehntelange Materialstellenleiterin **Alice Schärer v/o Stora** möchte ihr Amt weitergeben. Als Herrscherin über tausendeinen Pfadiartikel kennen sie wohl alle schon mehr oder weniger lange. Sie hat noch im letzten Moment vor dem Lager **ein passendes Hemd organisiert**. Oder eine verlorene Pfadikrawatte ersetzt. Und den coolsten Pfadipullover **in allen Grössen an Lager**. Und kann das hajk-Sortiment im Schlaf **vorwärts und rückwärts aussagen**. Und dies nun bald seit Generationen, und immer freundlich und kompetent. **Ganz herzlichen Dank für alles, Alice!** Wir wünschen dir für die Zukunft alles Gute und freuen uns, dich weiterhin an diversen **Pfadianläsen begrüssen zu dürfen**.

Erfreulicherweise dürfen wir auch weiter-

hin auf eine kompetente und freundliche Materialstelle vertrauen. Neu hat sich **Madeleine Nater** aus Egnach zur Verfügung gestellt, die ganze Abteilung mit den nötigen Pfadiutensilien zu versorgen. Madeleine ist vor einiger Zeit über ihre Kinder zur Pfadi gestossen und hat die Seestürmler\*innen seither **schon verschiedentlich unterstützt**. Ganz herzlichen Dank für die Übernahme dieses Amtes, wir wünschen ihr viel Freude daran!

Ab Ende April können Pfadi-Artikel unter folgender Adresse bezogen werden:

Madeleine Nater

Wilenstrasse 19

9322 Egnach

Tel. 078 886 72 58

[madeleine.nater@bluewin.ch](mailto:madeleine.nater@bluewin.ch)



# Protokoll der 54. Hauptversammlung der Pfadi Seesturm

vom Samstag, 30. April 2022 im Pfadiheim Bergbrücke

Entschuldigt: Armella Bonderer, Remo Braun, Christof Müller

## Traktanden

1. Begrüssung
2. Jahresrückblick und Vorschau der Pfadi Seesturm
3. Beförderungen / Auszeichnungen der Pfadis und Leiter/innen  
Die stimmberechtigten Versammlungsteilnehmenden bleiben im Pfadiheim zur ordentlichen Hauptversammlung, die übrigen Besuchenden dürfen an der Pfadiaktivität teilnehmen.
4. Anwesenheitsliste
5. Genehmigung des Protokolls 2021
6. Bericht der Elternratspräsidentin
7. Jahresrechnung und Revisorenbericht
8. Genehmigung der Rechnung 2021
9. Budget 2022
10. Personelles und Wahlen
11. Gilde Info
12. Jahresprogramm 2022, Vorschau 2022
13. Verschiedenes und Umfrage

## 1 Begrüssung

Batida begrüsst alle Anwesenden, freut sich über die vielen Pfadis und interessierten Eltern. Nachdem die vergangene zwei Hauptversammlung schriftlich durchgeführt wurden, freut sie sich über das Beisammensein. Sie erklärt den Ablauf der zweiteiligen Hauptversammlung gemäss der Traktandenliste. Die Einladungen wurden zeitgerecht per Post verschickt. **Es werden keine weiteren Anträge vorgebracht.**

## 2 Jahresrückblick und Vorschau der Pfadi Seesturm

Balu führt uns durch das letzte Pfadijahr mit seiner besonderen Situation durch das Coronavirus. Weiter hält er Ausschau auf das kommende Jahr.

**Pfila in Kesswil:** Alle Stufen verbrachten ein vom Wetter durchzogenes Pfingstlager in Kesswil. Der viele Matsch konnte der Stimmung jedoch nichts abtun. Die Kinder genossen ein tolles Pfingstlager.

**Sola der Pfadistufe in Matzingen:** Unter dem Motto «Welt im Zeitchaos» verbrachte die Pfadistufe ein erlebnisreiches Sommerlager.





**Sola der Wolfsstufe in Greifensee:** Die Wölfe verbrachte ihr Sommerlager in Greifensee im «Landgasthof zum Hirschen». Besonders war die Situation, dass der nahegelegene See einen sehr hohen Wasserstand hatte.

Am 4. bis 6. Juni wird das **Pfila** mit allen Stufen unter dem Motto «Asterix und Obelix in Amerika» stattfinden. Dieses Jahr findet kein Brunch statt.

Am Freitag, 10. Juni sind alle eingeladen am «**Grillieren fürs Bula**» teilzunehmen. Der Erlös dient der Finanzierung des Bundeslagers (Lagerbeiträge des Leitungsteams).

In den Sommerferien findet das **Bundeslager «mova»** im Goms statt. Gut 30'000 Pfadis werden ein gemeinsames Lager erleben. Während dieser Zeit wird das Bula die zweitgrösste Stadt im Wallis sein. Die Pfadistufe erlebt zwei Wochen im Bundeslager, die Wolfsstufe reist für eine Woche ins Obergoms.

### **3 Beförderungen / Auszeichnungen der Pfadis und Leiter/innen**

Balu verabschiedet und verdankt viele langjährige Leiter/innen. Er bedankt sich bei allen abtretenden und aktiven Leiterinnen und Leitern für ihren Einsatz. Jede Woche setzten sie ihre Freizeit für unseren Verein ein.

Auch in diesem Jahr besuchten mehrere Leiter/innen Kurs der Pfadi Thurgau. Der Besuch der Kurse ist wichtig, damit die Abteilung Lager unter J&S (Jugend und Sport) durchführen kann.

### **4 Anwesenheitsliste**

Anwesende und Stimmberechtigte: 41

Absolutes Mehr: 21

Als **Stimmzählerinnen** werden Karin Geiger und Claudia Windlin mit Applaus gewählt.

### **5 Genehmigung des Protokolls 2021**

Das Protokoll der HV 2021 wird einstimmig genehmigt.

### **6 Bericht der Elternratspräsidentin**

Der Bericht der Elternratspräsidentin ist im Lüchtturm abgedruckt und wurde mit der Einladung zur HV verschickt. Batida berichtet von einem ruhigen Jahr für den Elternrat. Corona hat das Jahr geprägt. Sie lobt die Leiter/innen für ihren Einsatz auch während dieser anspruchsvollen Zeit.

### **7 Jahresrechnung und Revisorenbericht**

Abakus stellt den Anwesenden die Jahresrechnung vor. Auffallend oder besonders im vergangenen Jahr:

- Alle drei Lager konnten trotz Corona stattfinden.
- kein Leiterweekend.
- Spaghettiplausch konnte durchgeführt werden.
- Allgemein weniger Aktivitäten und Ausgaben.
- Grosse anonyme Spende, herzlichen Dank.
- Heimverein erlässt der Pfadi 1'000 Franken Miete, herzlichen Dank.
- Covidentschädigung des Bundesamtes für Sport

Die Rechnung schliesst trotz des unsicheren Jahres ausgeglichen ab.

Roland Kauderer liest den Revisorenbericht und empfiehlt dem Kassier und dem Elternrat die Décharge zu erteilen.

## 8 Genehmigung der Rechnung 2021

Einstimmig wird die Rechnung angenommen und der Rechnungsführung die Décharge erteilt.

## 9 Budget 2022

Abakus stellt das Budget 2022 vor.

- Bundeslager: Leiter/innenbeiträge sind gleich hoch wie jene der Teilnehmer/innen, Abteilung wird diese für die Leiter/innen übernehmen
- Heimmiete im 2022: 2'500 statt 3'000 Franken, besten Dank
- Verlust: 11'300 Franken
- Abschreibungen: 6'500 Franken

Es werden keine Fragen zum Budget 2022 gestellt. Das Budget fürs laufende Pfdajahr wird einstimmig genehmigt. Herzlichen Dank an Abakus für die saubere und grosse Arbeit.

## 10 Personelles und Wahlen

Die Mitgliederzahlen der Pfadi Seesturm sind stabil und ausreichend Leiter/innen sind vorhanden.

Präsidentin	Rigolo	Andrea Brühlhart
Kassierin	Kulli	Armella Bonderer
Aktuarin	Moya	Eva Raimann
Beisitzerin	Kawa	Andrea Müller
Beisitzer	Pygeldi	Marc Rusch
Gilde	Bosco	Remo Braun

Der Vorstand wird einstimmig gewählt.

Anton Gyger / Tömy verabschiedet Patrick Windlin / Abakus und dankt für seine langjährige Elternratsarbeit. 2007 wurde Abakus in den Elternrat gewählt. Wir danken für seine grosse Arbeit, die saubere Rechnungsführung und sein aktives Mitdenken. Grossen Dank!

Patrick Windlin / Abakus verdankt und -abschiedet Aline Schwendener / Batida. Seit 2016 ist Batida im Elternrat und ein Jahr später übernahm sie das Präsidium. Batida packte in den vergangenen Jahren aktiv an und war immer dann am Start, wenn es notwendig war. Wir danken für ihren Einsatz zum Wohle der Pfadi Seesturm.

## 11 Gilde Info

Die Gilde ist der Altpfadfinderverein der Pfadi Seesturm. Alle pfdinahen Personen und Pfadieltern sind herzlich eingeladen mit 20 Franken im Jahr Mitglied zu werden. Die Gilde unterstützt die Pfadi im Hintergrund.

## 12 Jahresprogramm 2022, Vorschau 2022

Pfadhilighlight im 2022 wird mit Sicherheit das Bundeslager im Obergoms sein. Auch hoffen wir, dass Anlässe wie Abteilungsnachmittag, Chlaus und Waldweihnachten wieder im altgewohnten Rahmen stattfinden können.

Im Jahr 2023 findet als besonderer Anlass das Kantonale Treffen in der Region Oberthurgau statt.

## 13 Verschiedenes und Umfrage

Herzlichen Dank an:

- alle Eltern, welche ihre Kinder in die Pfadi schicken und im Hintergrund unterstützen.
- alle Leiter/innen für ihren grossen Einsatz.
- Alice Schärer für das Führen des Materialsbüros.
- Philipp Schärer / Globi und René Raimann / Morlo für den Unterhalt (ausser) des Pfadiheims.
- Seraina Rusch / Segy und Marc Rusch / Pygeldi für die Heimvermietungen unter der Woche.
- Heidi Gyger-Walser / Fäger und Anton Gyger / Tömy für die Wochenendvermietungen.
- die Revisoren für das Prüfen der Rechnung.

Raphael Schärer / Chicco verdankt im Namen des Heimvereins Tömy. Er dankt für seine 25 Jahre zum Wohle der Pfadi Seesturm. Die Anwesenden danken mit einem grossen Applaus.

Fürs Protokoll  
Eva Raimann / Moya



# Die neue Abteilungsleiterin stellt sich vor

Name: Nina Bressan / Wicky

## Meine Pfadi-Laufbahn

Ich bin seit 2007, also schon eine ganze Weile, in der Pfadi Seesturm. Während dieser Zeit traf man mich immer mit viel Elan bei den Samstagaktivitäten, doch meine Lieblingspfadizeit des Jahres waren und bleiben noch immer die Zeltlager. Dies ist mitunter ein Grund, dass ich seit 2014 treue Leiterin der Pfadistufe bin. Dort habe ich meine Verantwortungen als Stufenleiterin in gute Hände abgeben können und freue mich nun auf eine neue Aufgabe als Abteilungsleiterin zusammen mit Pancho.



## Für mich ist Pfadi...

...draussen sein, dreckele, zwei Wochen nach Lagerfeuer riechen, ein Gemeinschaftsgefühl zwischen verschiedenen Generation und unterschiedlichen Menschen, Engagement, meine besten Freunde kennenlernen

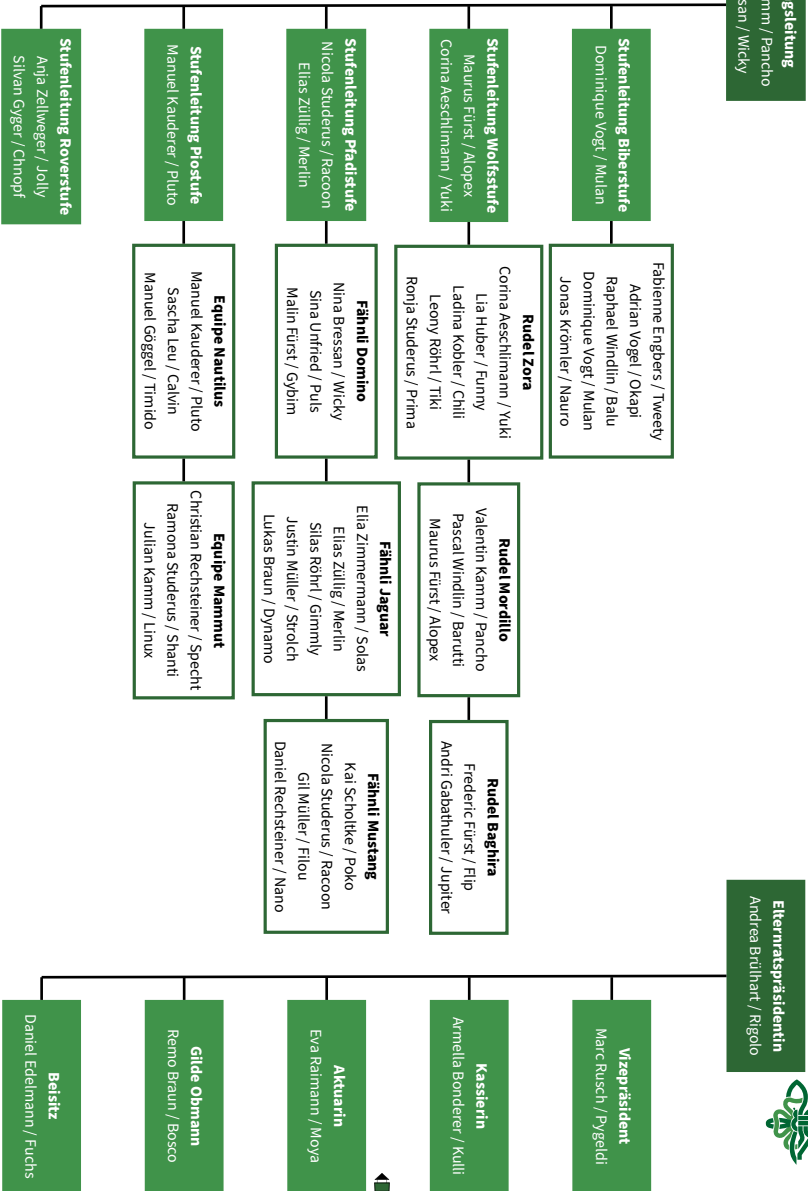


## Was ich sonst so alles mache

Ich habe Geografie und Umweltwissenschaften studiert und mache zur Zeit ein Praktikum im Umweltbildungsbereich bevor es mit dem Master weitergeht. In meiner Freizeit mache ich gerne Sport, besonders gerne gehe ich in die Berge wandern. Ansonsten treffe ich mich oft mit meinen Freunden, jasse mit meiner Familie, oder unternehme sonst etwas. Jedenfalls genieße ich es, wenn immer etwas los ist.



# Organigramm 2023



# Die Pfadi Seesturm auf dem Handy

Mehr Abenteuer, weniger Aufwand.

von **Pancho**

*Auch die Pfadi wird digitaler. Unsere Pfadiabteilung hat in den letzten Monaten einen weiteren Schritt in Richtung Digitalisierung gemacht und eine eigene Mobile-App lanciert. Doch keine Angst: Wir werden auch in Zukunft noch ganz analog ums Lagerfeuer sitzen.*

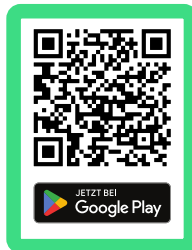
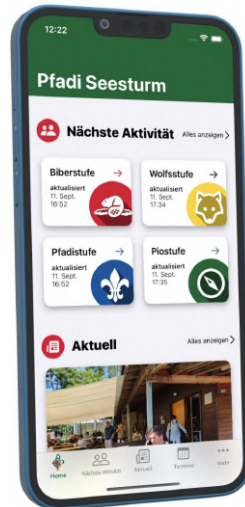
Die Pfadi Seesturm App bietet diverse Vorteile, die den Pfadibetrieb für alle **einfacher und bequemer** machen. Ihr könnt euch zum Beispiel direkt für die nächste Aktivität **an- oder abmelden** oder euch per **Push-Nachricht** benachrichtigen lassen, wenn die Angaben zur nächsten Aktivität online sind.

Alle wichtigen **News und Termine** aus der Abteilung sind immer nur einen Fingertipp entfernt. So seid ihr immer up-to-date und verpasst nie mehr einen Anlass, egal ob ihr gerade im tiefen Wald unterwegs seid oder einfach nur gemütlich zuhause auf dem Sofa sitzt. Genauso findet ihr **Fotos** von Lagern und Aktivitäten, wichtige **Dokumente** oder **Kontaktdaten** in der Pfadi Seesturm App. Und auch fürs Leitungsteam bietet die App diverse praktische Funktionen.

Bis heute wurde die App fast **150 Mal heruntergeladen**. Das freut uns sehr! Gefällt dir die Pfadi

Seesturm App? Gibt es Funktionen die du vermisst? Funktioniert etwas nicht so wie es soll? Hast du eine Idee für eine praktische oder coole neue Funktion für die App? **Gerne nehmen wir dein Feedback direkt in der App entgegen.**

Aalso schnell herunterladen und los geht's! Wir freuen uns darauf, gemeinsam mit euch die nächsten **analogen Abenteuer** zu erleben.



# 10 Chlini Pfadichind

## Ein Pfadilied

von **Mulan**

10 chlini Pfadichind gönd is Lager uf Bergün,  
eis devo het Heiweh gha, etz sinds nurno 9

9 chlini Pfadichind werded gweckt z'mitzt i dä Nacht,  
eis het nöd wölle ufstoh drum sinds nur no 8

8 chlini Pfadichind baued e Seilbrugg,  
eis het nöd drüber wölle und bleibt uf dä andere Siete zrug

7 chlini Pfadichind mached es Wettesse,  
dä Gwünner hets chli übertriebe, jetzt sinds no z'sechste

6 chlini Pfadichind zelted z'nacht im Wald,  
am nöchste Morge het eis gfeht, ohni Schlofsack isch halt chalt

5 chlini Pfadichind sueched noch Spure vo Tier,  
eine de isch etz no dra, drum sinds nur no 4

4 chlini Pfadichind verarztet am einte sis Chnü,  
trotzdem het er möse zum Arzt humple etze sinds no 3

3 chlini Pfadichind begrüessed sich mit eme lute Schrei,  
eim tönd etz furchtbar d'Ohre weh, bliebed nurno 2

2 chlini Pfadichind baued zeme viel *Sch\*iss*,  
eine wird heizitiert, etz isch nur no 1

1 chlises Pfadichind sitzt vor em Pfadiheim im Gras,  
ellei ohni Gspänli macht Pfadi eifach kei Spass.

Do hets en Geistesblitz und fangt a Brief useloh,  
zum 1. Pfadischnuppertag und alli sölled cho.

Bald scho sammled sich ganz viel Chind, chli und gross  
und d'Leiter denked sich nur «Etz goht das scho wieder los!»

Mit 10 chline Pfadichind...



# Kreuzworträtsel



1. Woher kommen die Pfadis, die mit uns ins SoLa gehen?
2. Wie viele Pfadi-Abteilungen gibt es im Kanton Thurgau?
3. Wie heisst unsere neue Abteilungsleiterin?
4. Wie heisst der Krawattenknopf richtig?
5. Wen ruft man an, wenn man die Nummer 117 wählt?
6. Wofür steht die Eselsbrücke «Nie Ohne Seife Waschen»?
7. Wo findet das nächste Kantonale Pfaditreffen statt?
8. Braun und ... sind die Farben unserer Pfadikrawatte
9. Im BuLa 2022 waren wir auf welchem Kontinent?
10. Tanne mit weisslicher Unterseite der Nadeln
11. Wie heisst unser Pfadiheim?
12. Wie viele Stufen kennen wir in der Pfadi?
13. Welchem Tier gehören diese Fussabdrücke?
14. Welche Farbe hat das Piostufenhemd?
15. Mit welcher Abteilung geht die Wolfsstufe ins HeLa?
16. Wie heisst unsere Abteilungszeitschrift?
17. Wie heisst der Leitspruch der Wölfe?
18. Wie heisst das Pfaditechnik-Buch der Pfadi-/Piostufe?
19. Was ist hier für ein Blatt abgedruckt?
20. Für was stand das BuLa-Motto mova'?

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
22	23	24	25	26	-	P	29	30	31	32	33										

Lösungswort ist der vollständige Name vom Pfadigründer BiPi. Lösung auf Seite 34.





## Rückblick



# Die spinnen, die Römer!

Die Pfadi Seesturm im Pfingstlager 2022

von **Yuki**

*Am Samstagmorgen des Pfingstwochenendes hat sich eine grosse Schar von über 30 Kindern und knapp 20 Leitenden beim Pfadiheim getroffen. Mit im Gepäck waren Schlafsack, Wanderschuhe, Regenhosen und eine grosse Neugier auf das Abenteuer mit Asterix und Obelix.*

**D**ie Sonnencreme war eingeschmiert und die Sonnenbrille auf der Nase, als die Schar in kleinen Gruppen **mit den Velos losfuhr** in Richtung Bischofszell. Am Samstag war es sehr heiss, und so war der **Lagerplatz direkt an der Sitter** ideal. Die Zelter waren aufgestellt und das Feuer brannte in der Küche auch schon für den Znacht, als wir **Besuch von Asterix und Obelix** bekamen.



Am Abend hat uns die Küche **mit feinen Grillspiessli** verwöhnt. In der letzten Nacht konnten wir durch einen Überfall unsere Kumpanen Miraculix und Idefix zurückholen, und so war die Familie von Asterix **wieder vereint**. Wir konnten unsere Zelte abbauen und zurückreisen.

Die Römer hatten nämlich **Miraculix und Idefix gestohlen**. Unsere Aufgabe war es, im Verlauf des Lagers die beiden zurückzuholen, und wir bereiteten uns auf eine Zurrückeroberung vor. Am Sonntag mussten wir uns an einem Geländegame **Geld verdienen**, damit wir das Grillfest am Abend bezahlen konnten. Am Nachmittag erreichte uns eine Gewitterzelle mit starkem Regen. Dadurch war eine **Schlamm Schlacht vorprogrammiert**. Dies hat die Stimmung jedoch nicht gedrückt, denn ein Pfila ohne Regen und Schlamm ist kein richtiges Pfila!



Ein herzliches Dankeschön dem ganzen Leitungsteam, welches viel Zeit in das Lager gesteckt hat, ohne euren Einsatz wäre so etwas nicht möglich!



# Auf der Spur von Felix

Biberausflug 2022

von **Mulan**

Bei herrlichem Wetter trafen sich die Biber Samstag morgens am Bahnhof Neukirch, um in den Ausflug zu starten. Wir fanden gleich eine Botschaft vom Plüschhasen Felix. Er hatte uns einen Brief geschrieben und eine Schatzkarte mitgeschickt. Nach einigem rätseln machten wir uns mit dem Zug auf den Weg nach Romanshorn. Dort irgendwo in der Nähe vom See sollte laut der Karte ein Schatz versteckt sein. Als wir die richtige Stelle gefunden hatten, tauchte allerdings ein Pirat auf. Felix hätte ihn beauftragt, uns bei der Suche nach dem Schatz zu helfen. Gemeinsam fanden wir dann auch die Truhe. Und der Inhalt liess alle erstrahlen.



Als wir es uns gerade zum Mittagessen gemütlich gemacht hatten, schlug das Wetter leider um. Es begann zu regnen und stark zu winden. Alle waren zum Glück mit Regenjacken gut ausgerüstet. Nach der etwas nassen Mittagspause gingen wir zurück zum Hafen und fuhren mit dem Schiff nach Arbon. Während der Fahrt wurde das Wetter stetig besser. So konnten wir uns bei strahlendem Sonnenschein auf den Spielplatz stürzen und noch ein paar schöne Momen-

te genießen. Mit einem leckeren Glacé beendeten wir den Ausflug und machten uns auf den Weg zurück nach Neukirch. Die Kinder sowie die Leiter waren alle erschöpft, aber sehr glücklich nach diesem ereignisreichen Tag.



# mova – on y va!

## Bundeslager 2023 im Goms

von **Yuki, Pluto & Pancho**

*Erzählungen aus dem grössten Pfadilager, dass es in der Schweiz je gegeben hat.*

### Wolfsstufe

Endlich ist es so weit! Unser Gepäcksstück (ja, es durfte nur eines sein) ist gepackt und bald fährt unser Zug ins BuLa. **Knapp vier Stunden** waren wir mit dem Zug unterwegs, bevor wir im Goms angekommen sind. Sofort wurden die Zelte aufgestellt und dann machten wir uns auf zur Pfadistufe, um gemeinsam mit ihnen Znacht zu Essen. Schon bald ging es in Richtung Zelthausen, doch zuvor verschafften wir uns einen **ersten Eindruck vom BuLavard**.



Bereits am Montag verliessen wir den Lagerplatz und gingen nach Fiesch. Nach einer **lustigen Partie Minigolf** verpflegten wir uns mit einem feinen Lunch, bevor wir am Nachmittag uns in einem OL messen konnten. Zurück auf dem Lagerplatz wurden fleissig **Knöpfe und Krawatten getauscht**. In einem riesigen Konvoi

begaben wir uns dann an den uns zugewiesenen Platz vor der Bühne für die heutigen Feierlichkeiten. Die Wölfe wurden mit einem Fahnenmarsch, Theatersequenzen und dem mova-Song begrüsst. Zusammen mit den Pfadis, Pios und Rover wurde dann noch das 1. August-Fest gefeiert. Ansprachen von Politikern, musikalische Umrahmung, Fallschirmspringer, und noch vieles mehr prägten diese schöne Feier. Am Ende gab es noch ein **Überraschungskonzert von Hecht**.



Am Dienstag nahmen wir an einem vom Bula organisierten Programm zum Thema Privilegien teil, und die Wölflin konnten für ihre SpezEx-Abzeichen üben. Am Abend durften wir unser einmaligen **fünf Minuten duschen** einlösen. Frisch geduscht schlenderten wir zurück zu unseren Zelten, wo wir noch etwas «Werwölflaten», bevor es wieder in die Zelte ging.

Allegros Wunsch war es, einmal im Bula-Radio

zu sprechen. Dieser Wunsch erfüllte sich am Mittwoch. Alle waren wir alle vor dem Studio mit dabei, als [Allegro ein Interview geben](#) konnte. Den Nachmittag verbrachten wir unter dem Sarasani, wo die Nachmittagshitze nicht gleich fest zu spüren war.

Leider hat uns dann ein kleiner «Magendarmchäfer» erwischt. Dank der Hilfe der Pfadistufen-Leitenden konnte die Situation aber sehr gut gemeistert werden. Nachdem ein paar kranke Kinder per Elterntaxi zurück in den Thurgau gebracht wurden, konnten wir am Freitag unsere [Zelte abbrechen](#) und die lange Heimreise auf uns nehmen. Eine wundervolle Woche ging zu Ende und das Bula wird in ganz vielen Köpfen [für immer einen wichtigen Platz](#) behalten.



### Pfadistufe

In Gehdistanz zum Lagerplatz der Wolfsstufe befand sich auch das Quartier der Pfadistufe. Dank der [Seesturm-Fahne](#), die auf dem Lagerbau im Gomser Wind wehte, konnte dieses [nicht verfehlt werden](#). Unser Lagerplatz inkl. Lagerkü-

che war zwar etwas knapp bemessen für so eine grosse Pfadigruppe, und doch liess es sich dort [wunderbar verweilen](#). So manch ein heisser und sonniger Walliser Nachmittag wurde im [wohltuenden Schatten](#) des Blachenzeltes verbracht.



Doch auch die sportlichen Aktivitäten und Ausflüge kamen nicht zu kurz. So durfte die ganze Gruppe [zum Rhonegletscher](#) wandern und den einmaligen Ausblick auf dieses Naturspektakel geniessen. Dank der [edukativen Inputs](#) Wickys und dem [Besuch in der Eisgrotte](#), bei dem man den Gletscher von innen betrachten konnte, war dieser Ausflug etwas ganz Spezielles.



Auch das [riesige Baumhaus](#) in der Nähe des mova-Geländes konnte besichtigt werden. Es

beinhaltete alles, was ein Pfadilager auf der Wiese umfasst: Küche, Schlafplattformen, Sanitärbereich und vieles mehr.



Nicht zuletzt bot auch das mova-Gelände selbst viele Attraktionen. Der BuLavard wurde erkundet, Gruppen-Challenges wurden absolviert und eine grosse Runde Mister X wurde gespielt. Auch für die SoLa-erfahrene Pfadistufe war das mova etwas ganz Besonderes. Diese 14 Tage Pfadi-Pur mit dem Gemeinschaftsgefühl auf dem Lagerplatz, so etwas erlebt man nur wenige Male in seinem Leben.

## Piostufe

Die Piostufe durfte das Bula zusammen mit den Pios der Pfadi Arbon verbringen. Wir befanden uns am hintersten Ende des riesigen Lagerplatzes. In diversen Aktivitäten durften wir unser Quartiersmaskottchen Valo, das Oberwallis mit seiner Kultur und unsere Nachbarn aus Rapperswil genauer kennenlernen. Auch hatten die Teilnehmenden immer wieder Freizeit, wo sie die Möglichkeit hatten, das mova-Gelände zu erkunden und neue Freundschaften zu knüpfen. Natürlich wird uns auch das Überraschungskon-

zert von Hecht noch lange in Erinnerung bleiben. Unsere Stimmung liess sich auch durch das Unwetter nicht trüben, welches uns einmal den Lagerbau zerstörte und zwei Mal nasse Zelter beschwerte. Zur Krönung des BuLas durften wir am Donnerstag auf eine Wanderung, welche bei schönster Aussicht mit einem feinen Raclette belohnt wurde.

Uns allen wird das Bundeslager 2022 in Goms als eines unserer grössten und schönsten Pfadi-erlebnisse in Erinnerung bleiben und wir möchten uns auch bei der Piostufe Arbon für die unvergessliche Zeit bedanken.



# 168 km

## Leiterweekend der Pfadi Seesturm

von **Mulan**

*Nach zweijähriger Pause durfte sich das Leitungsteam endlich wieder auf ein Leiterweekend freuen. Dieses Wochenende wird von ehemaligen Leitenden organisiert und dabei dürfen wir uns mal wieder wie Teilnehmende fühlen. Unter dem Motto «168 km» starteten wir am Freitagabend ins Ungewisse.*

**W**ie verlangt reisten wir mit dem Velo an und passend dazu regnete es. Zur grossen Erleichterung wurde das Velo aber am ersten Abend nicht gebraucht. Stattdessen gingen wir in die Küche der Sek und traten in vier Gruppen zu **einem Kochduell** an. Alle erhielten die gleichen Grundzutaten. Das Ziel war, ein möglichst regionales und kreatives Menü zuzubereiten, das anschliessend **von einer hochkarätigen Fachjury** bewertet wurde. Am Ende setzte sich Kartoffelgratin mit Hackbraten und Saison Gemüse durch. Tja, gegen Omas Hackbraten kommt man eben nicht an.



Am nächsten Morgen ging es mit dem Velo zum Bahnhof Egnach. Dort wurden wir in Gruppen aufgeteilt. Jede Gruppe erhielt eine Karte mit den Regionen **rund um den Bodensee**. Überall waren Punkte wie Museen oder Sehenswürdig-

keiten eingezeichnet. Das Ziel war, möglichst viele dieser Punkte anzufahren und spätestens um sechs Uhr abends in Konstanz zu sein. Wir hatten zehn Minuten Zeit die Zugverbindungen herauszufinden und uns Notizen zu machen. Danach wurde jede Gruppe an einem anderen Ort ausgesetzt und das **Handy durfte nicht benutzt werden**. Die Zeit verging wie im Flug und bald schon waren wir wieder alle versammelt und genossen die letzten Sonnenstrahlen am See. Das **gemeinsame Fondue** am Seeufer rundete den Tag wundervoll ab.

Die Nacht verbrachten wir im Pfadiheim in Kreuzlingen. Nach einem gemütlichen Frühstück ging es zurück nach Egnach, wo wir an einer **Führung im Schloss Luxburg** teilnehmen durften. Die alten Mauern von innen zu betrachten und die Geschichte dahinter zu erfahren war ein schöner Abschluss des Leiterweekends 2022. Und macht definitiv Lust auf das Weekend im nächsten Jahr!

**Einen lieben Dank** an das Team hinter dem Leiterweekend, das sich jedes Jahr so ein abwechslungsreiches und spannendes Programm für uns ausdenkt und organisiert!



# Pfadi-Logical



- Loup ist schon seit 3 Jahren in der Pfadi.
- Der Piostufenteilnehmer Mogli findet den Lagerbau am interessantesten.
- Ein Kind ist in der Biberstufe.
- Loup ist zwischen Ladina und Dreamer.
- Das dritte Kind ist nicht Loup.
- Seit zwei Jahren freut sich Ladina immer auf die Aktivität, in der sie Schoggibananen machen.
- Dreamer ist zwischen Loup und Mogli.
- Der Leiter, der in der Roverstufe ist, findet das Pfila immer sehr toll.
- Der Leiter in der Roverstufe ist schon länger in der Pfadi als das Kind, das in der Wolfsstufe ist.
- Dem Kind in der Wolfsstufe freut sich am Meisten auf das SpezEx-Abzeichen im Hela.
- Schoggibananen werden ab und zu in der Biberstufe gemacht.
- Dreamer ist schon seit Zwölf Jahren in der Pfadi. Sein Nachbar halb so lang.

Nummer	1	2	3	4
Name				
Stufe				
Lieblingsaktivität				
Jahre in der Pfadi				

Name des Kindes in der Biberstufe: \_\_\_\_\_

Lösung auf Seite 34.



# Wenn Prinzen zu Fröschen werden

## Verkehrter Froschkönig am Wolfsstufen-Weekend 2022

von **Yuki**

Am letztjährigen Wolfsstufen-Weekend wollten wir einigen unglücklichen **Prinzen helfen**, wieder zu Fröschen zu werden. Dazu holten wir uns Hilfe beim Alchemisten und **stellten einen Trank her**. Während dieser am Nachmittag auskühlte, verbrachten wir einen spielerischen Nachmittag in der Seesichthalle.



Hungrig und ausgepowert kamen wir am Abend zurück in unser schönes Pfadiheim. Dort gab es zuerst **feine Äplermagronen** und später **hohen Besuch des Prinzen**. Der Prinz probierte unseren Trank und wurde sofort in einen Frosch verwandelt. Nun schien alles gut zu sein. Doch plötzlich stürmte ein **böser pinker Hase** ins Pfadiheim, mit der Absicht, den Frosch zu fressen.



Wir konnten den Hasen verscheuchen und sechs Kinder **gingen dem Hasen hinterher**. Bis sie ihn finden konnten, mussten sie verschiedene Posten durchlaufen. Die anderen blieben beim Pfadiheim und machten ein Feuer. Die sechs Kinder im Wald fanden den Hasen und verdienten sich so **endlich ihren Pfadinamen**. Es war mittlerweile dunkel geworden, und der Hase wurde erfolgreich eingesperrt. Höchste Zeit für das Bett. Doch die Ruhe dauerte nicht allzu lange.

Der Hase konnte sich befreien und ist mit dem Frosch verschwunden. Somit mussten alle wieder aus dem Bett, um die beiden zu suchen. Bereits nach kurzer Zeit konnten wir sie **mitten im dunklen Wald** finden. Nachdem der Hase erklärte, dass er auch ein Frosch sein will, boten wir ihm unseren Trank an. Und so verwandelte er sich ebenfalls in einen Frosch. Glücklicherweise, aber müde gingen wir wieder ins Bett und schon war unser Wochenende am Sonntagmorgen nach einem **üppigen Brunch** zu Ende.



# Pio-Übertritt 2023

von **Pluto**

Dieses Jahr fand der Pio-Übertritt am Wochenende vom 24. bis 26. Februar statt. Ursprünglich wäre ein Schneesport-Wochenende in den Bündner Bergen geplant gewesen. Da uns die für die Jahreszeit eher warmen Temperaturen einen Strich durch die Rechnung machten, mussten wir ein **alternatives Programm** auf die Beine stellen.

Am Freitagabend trafen wir uns am Bahnhof Egnach. Unsere drei neuen Pios **Alaska, Lego und Hecht** wussten noch nicht, was auf sie zu kommen wird. Mit etwas Essen, warmen Kleidern und Wanderschuhen begaben sie sich **alleine auf eine Reise mit dem Zug**. Unterwegs mussten sie mit einem Rätsel herausfinden, wo das Ziel ihrer Zugreise sein wird. In Landquart angekommen, wurden ihnen **diverse Challenges** gestellt, in welchen sie jeweils gegen die älteren Pios und Leitenden antreten mussten. Dank den meist guten Ergebnissen verdienten sie sich einen Transport **mit dem Auto bis nach Küblis**. Dort wurden sie mit einer Karte und Taschenlampen ausgesetzt und waren von da an auf sich alleine gestellt. Sie fanden den Weg zu Fuss bis nach Pany jedoch mit Bravour. Dort wartete **eine grosse Pfanne Pasta** auf sie. Den Abend liessen wir dann mit einigen Gesellschaftsspielen gemütlich ausklingen.

Am nächsten Tag verschlug es uns erneut nach Landquart, wo die Pios eine **Crazy-Challenge gegen die Leitenden** absolvieren durften. Im Anschluss besuchten wir den **Escape-Room in Bad**

**Ragaz**, wo wir uns, in zwei Gruppen aufgeteilt, spannenden und vor allem schwierigen Rätseln stellen durften. Im Anschluss fuhren wir wieder zurück in unser Lagerhaus, wo wir uns kulinarisch mit einem **ausgiebigen Raclette-Plausch verwöhnten**. Der Sonntag stand dann ganz im Zeichen der Abreise. Müde aber glücklich kamen wir zu Hause an und durften auf ein gelungenes Wochenende zurückblicken.



# Neue Gesichter in der Pfadi Seesturm

Schnuppertag 2023

von **Yuki**

*Am 18. März fand der nationale Pfadi-Schnuppertag statt. In der ganzen Schweiz konnten Kinder und Jugendliche Pfadiluft schnuppern. Auch bei der Pfadi Seesturm waren alle herzlich eingeladen, an unseren Aktivitäten teilzunehmen.*

Die Pfadistufe durfte ihre **Lagerbau-Fähigkeiten** trainieren, indem sie verschiedene Blachen-Zelte aufbauten, wie zum Beispiel Berliner, Gotthard oder Einmannbiwak. Weiter durften sie ihre Kreativität ausleben und einen eigenen Dominostein gestalten. Verpflegt wurden sie mit feinen **Schlangenbrot** vom Feuer.



Die Wölfe erhielten **Besuch von einer Chemikerin**. Jemand hatte das **Wasser im Bach vergiftet**. Plötzlich entdeckten sie eine Person, die davonrannte. Auf der Wiese hinterliess sie mehrere Blachen, Kochtöpfe sowie einen Mantel. Im Mantel war eine Karte zu finden. Wir begaben uns sogleich zu der markierte Stelle auf der Karte. Dort fanden sie eine Kiste, die **mit sechs Schlössern verschlossen** war. Auf einer weitere Karte waren sechs Punkte eingezeichnet, wo sie die Schlüssel fanden. Die Kiste stellte sich als Chemikalienlager heraus. Es war abzusehen, dass die gesuchte Umweltsünderin früher oder später wieder im Lager auftauchen wird. So bauten

wir eine Falle und konnten die **Täterin gleich zur Rede stellen**. Gemeinsam konnten wir anschliessend den Bach wieder säubern.



Die Biberstufe machte sich zu Beginn auf, **die Katze Findus zu finden**. Findus musste sich vor einem bösen Dachs verstecken. Doch die Biber konnten Findus sehr schnell finden und erhielten von ihm eine Schatzkarte überreicht. Sie fanden sie **einen gewaltigen Schatz**, der einen Zvierer für alle beinhaltete.

Alle Stufen verabschiedeten ihre Schnupperkinder und alle Pfadi-Kinder mit dem **Pfadi-Seesturm-typischen Ruf oder dem Biberlied**. Schön wart ihr da - hoffentlich bis zum nächsten Mal!



# Finde die elf Fehler



Lösung auf Seite 34.

27

? ? ? ? ? ? ? ? ? ?

Lüchturm



## Vorschau



## Vorschau Pfingstlager

Melde dich gleich mit dem beiliegenden Formular an und gewinne den heissbegehrten Geldpreis bei den Scout Games! Mr. M. Poly freut sich auf zahlreiche Anmeldungen!

**PFILA** **27.-29. MAI**  
**2023**



## Vorschau Sommerlager

Die Pfadi- und Piostufe verbringen ihr SoLa in Giswil OW. Wir freuen uns auf dich!



  
Pfadi Seesturm  
Neukirch-Egnach

  
PFADI ST. NIKOLAUS  
FRAUENFELD

**SEI TEIL MEINER  
EXPEDITION!**

**SOLA 2023**  
**24.07. - 04.08.**  
**GISWIL**



# Vorschau Herbstlager

Die Wolfsstufe reist mit der Pfadi Seemöve aus Kreuzlingen ins HeLa nach Kloten ZH. Sei auch du dabei!

**Airline Ticket**

Name of Passenger  
**Hela Wolfsstufe Seesturm und Seemöve**

Gate  
Infos folgen...

Class **Business**

Departure **Sonntag 15. Oktober 2023** Arrival **Samstag 21. Oktober 2023**

REF N° Weltreise – sei auch du dabei!

**Boarding Pass**

Name of Passenger  
Hier könnte dein Name stehen!

Gate

Gate Closes

Seat **Kloten (ZH)**

**BUSINESS CLASS**



# Jahresprogramm 2023

Mnt	Datum	Biberstufe	Wolfsstufe	Pfadistufe	Piostufe	Spezielles
Apr	15.04.23					
	22.04.23	Hauptversammlung				Im Pfadheim
	29.04.23					
Mai	06.05.23					
	13.05.23					
	20.05.23	Aufahrt/Pfingsten (Pfla: 27. - 29. Mai)				
	27.05.23					
Jun	03.06.23					
	10.06.23		Papiersammlung		Wolfsstufen-Teilnehmende nur mit Eltern	
	17.06.23					
	24.06.23	Abteilungsnachmittag mit Grillplausch			Für die ganze Familie	
Jul	01.07.23					
	08.07.23	Sommerferien (Sola Pfadi- und Piostufe: 24. Juli bis 4. August)				
	15.07.23					
	22.07.23					
	29.07.23					
05.08.23						
Aug.	12.08.23					
	19.08.23					
	26.08.23					
	02.09.23	Pfadi Folk Fest 2023 "Flow"			Keine Aktivität aufgrund des PFF	
Sep	09.09.23					
	16.09.23					
	23.09.23	KaTre, 23.-24. September, Romanshorn				
	30.09.23					
Okt	07.10.23	Herbstferien (Hela Wolfsstufe: 15. - 21. Oktober)				
	14.10.23					
	21.10.23					
	28.10.23					Weekend
Nov	04.11.23					
	11.11.23	KaRoTa			Keine Aktivität (kantonale Weiterbildung)	
	18.11.23					
	25.11.23					Jahresplanungstag (Aktivität am Morgen)
Dez	02.12.23					
	09.12.23		Chlaus			
	16.12.23	Waldweihnachten			Für die ganze Familie	
	23.12.23	Weihnachtsferien				
	30.12.23					



# PFF Flow 2023

Endlich wieder im Thurgau!

von **Verein PFF 23**

*Alles ist in Bewegung. Vom 1. bis 3. September 2023 findet das nächste Pfadi Folk Fest (PFF) unter dem Motto «Flow» bei uns im Thurgau statt! Eine Gruppe motivierter Pfadfinder\*innen aus dem ganzen Kanton ist seit zwei Jahren daran, für euch ein unvergessliches Pfadi-Fest zu organisieren.*

Das Pfadi Folk Fest (PFF) ist ein musikalisches, kulturelles und erlebnisorientiertes Pfadifest der Pfadibewegung Schweiz. Neben einem **vielfältigen musikalischen Lineup** mit Fokus auf Schweizer Künstler\*innen erwartet die Besuchenden ein **interessantes Rahmenprogramm** und eine einmalige Atmosphäre. Am Familiensonntag wird ein **spezielles Programm für Familien** geboten. Das PFF Flow ist für alle – ob Alt oder Jung, ob Pfadfinder oder nicht, ob von Nah oder von Fern. Du bist herzlich willkommen am PFF 23 in Weinfeldern!

Ein PFF ist ein Festival der etwas anderen Art. Genau deshalb gehörten auch die Leitenden der Pfadi Seesturm zu den Stammgästen an vergan-

genen PFF, wie 2019 in Stäfa ZH oder 2022 in Plagne BE. Umso mehr freut es uns, dass **zahlreiche Seestürmer\*innen im OK** des PFF Flow dabei sind.

**Tickets sind unter [www.pff23.ch](http://www.pff23.ch) erhältlich.** Gerne könnt ihr uns auch auf Instagram folgen, um immer auf dem Laufenden zu bleiben.

Damit das PFF Flow zu einem unvergesslichen Festival wird, sind wir auf **zahlreiche helfende Hände angewiesen**. Falls ihr also einen Blick hinter die Kulissen wagen und uns unterstützen wollt, so **tragt euch auf unserer Webseite für eure Wunschschichten ein**.

Wir freuen uns auf ein wunderbares Fest zusammen mit euch allen!





# Dank und Impressum

## Ein riesiges Dankeschön geht an:

- das Leitungsteam, für den grossartigen Einsatz das ganze Jahr hindurch!
- alle Biber, Wölfe, Pfadis und Pios, die es immer wieder wert sind, den Aufwand zu betreiben.
- alle Helferinnen und Helfer der Papiersammlung und allen, die ihr Papier für die Pfadi aufsparen oder es direkt zum Sammelplatz bringen.
- den Elternrat, für die super Unterstützung und die Rückendeckung.
- die Gilde für die Unterstützung in verschiedenen Formen.
- alle Helferinnen und Helfer diverser Anlässe (Pfila, Spaghettiplausch, HV, ...).
- alle, die uns irgendwie unterstützt oder gesponsert haben.
- alle, die wir jetzt noch vergessen haben.

Ein herzliches Dankeschön geht auch an die Berichterstatterinnen und -erstatte für die interessanten Einblicke ins letzte Pfadijahr, an die Fotografinnen und -grafen für das Festhalten einiger unvergesslicher Momente und an die Gemeinde Egnach, welche den Druck gesponsert hat und immer hinter der Pfadi Seesturm steht.

---

### Auflage:

150 Stück, 1 × jährlich

### Redaktion:

Valentin Kamm / Pancho  
Corina Aeschlimann / Yuki  
Dominique Vogt / Mulan

### Texte:

Diverse Personen

### Fotos:

Pfadifotografen

### Lagerwerbung:

Lagerleitungen

### Layout:

Valentin Kamm / Pancho



**Pfadiabteilung Seesturm**  
**Pfadiheim Bergbrücke**  
**Amriswilerstrasse 31**  
**9315 Neukirch**  
**[www.seesturm.ch](http://www.seesturm.ch)**

**EGNACH!**  
AM BODENSEE